

ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

23 Fachbereich Immobilien, Wohnen und Sonderprojekte

Beteiligt:**Betreff:**

Sanierung und Erweiterung der Ischelandhalle (Enervie Arena)

Beratungsfolge:

27.09.2011 Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussfassung:

Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Begründung

Nach endgültiger Klärung aller Durchführungsvoraussetzungen wurden ab 22.06.2009 die ersten Planungsaufträge zur Erweiterung der Ischelandhalle vergeben.

Die Projektleitung oblag dem Fachbereich Immobilien, Wohnen und Sonderprojekte, die Architektenplanung dem Büro Schmahl und Gerigk.

Nach intensiver Planung und Durchführung der ersten Vergaben wurde die Bauausführung am 03.02.2010 begonnen. Sie gliederte sich in insgesamt 33 Gewerke. 80 % der Bauleistungen wurden europaweit ausgeschrieben.

Im Wesentlichen gehörten folgende Maßnahmen zur Bauaufgabe:

- Erweiterung der Halle durch Anbau von 3 Tribünenanlagen
- Schaffung von Barrierefreiheit in allen Bereichen
- Fassaden- und Dachsanierung
- Anpassung an den Standard der 1. Basketball-Bundesliga (z. B. in lüftungstechnischer, beleuchtungstechnischer und anzeigentechnischer Hinsicht)
- Überarbeitung der Schuluniformen
- Anpassung der Außenanlagen

Mit der Ausrichtung des ersten Heimspiels von Phoenix Hagen in der 1. Basketball-Bundesliga, wie geplant am 30.10.2010, war das Gebäude, jetzt Enervie Arena, im Wesentlichen fertiggestellt.

Der Schulbetrieb konnte Mitte Januar 2011 wieder aufgenommen werden.

Wegen der enormen Kürze der Bauzeit waren im Jahr 2011 weiterhin noch Restarbeiten durchzuführen. Diese sind inzwischen abgeschlossen.

Für die erteilten Aufträge liegen die Schlussrechnungen weitgehend vor. Eine genaue Aussage zu den endgültigen Kosten ist voraussichtlich im November 2011 möglich.

Von den geschätzten Baukosten in Höhe von rd. 8,75 Mio. € werden 5.151.235 € aus KP II Mitteln finanziert. Mit weiteren 500.000 € beteiligt sich Phoenix Hagen an der Finanzierung. Bislang wurde ein Betrag in Höhe von 4.652.477,00 € aus KP II Mitteln abgerufen.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r**Amt/Eigenbetrieb:**

23 Fachbereich Immobilien, Wohnen und Sonderprojekte

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**Amt/Eigenbetrieb:** _____ **Anzahl:** _____
